

Zuvor berichtete Schrittmacherin Nicole Richter über zwei bewegende Jahre, wo zeitweise pandemiebedingt kaum noch ein geregelter Vereinsbetrieb möglich war. So wurde der Probetrieb teil-

ckerung der Pandemie-Beschränkungen konnte im Juli 2021 in der Stadthalle eine öffentliche Probe mit Instrumentenvorstellung sowie im Herbst ein Bayerischer

Vorsitzender Nicolai Keck bedankte sich bei seiner scheidenden Kollegin Wibke Raether und den übrigen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Besonderes

Welsche ergänzend. In der vorschau kündigte Keck an, dass beim diesjährigen Pfingstjahrmarkt wieder eine öffentliche Instrumentenvorstellung geplant ist.

Der Generationenwechsel ist geglückt

Musikverein Freistett verabschiedet Doppelspitze und Dirigent / Simon Mink übernimmt Kapelle

Von Josef Budai

Freistett. Neuwahlen und ein Dirigentenwechsel standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des Musikvereins Stadtkapelle Freistett. Nach zehnjähriger, sehr erfolgreicher Amtszeit mit vielen Höhepunkten, traten die beiden Vorsitzenden Gerd Keck und Thomas Fien nicht mehr an und gaben die Verantwortung in jüngere Hände. Beide Vorsitzende wurden mit stehenden Ovationen von den Anwesenden gewürdigt, hatten sie im letzten Jahr doch noch das verschobene Jubiläumsfest in großem Stil realisieren können.

Als Nachfolger der bisherigen „Doppelspitze“ wurden Daniel Dusch und Bernadette Spreuer von der Versammlung einstimmig gewählt. Beide sind Mitglieder der Stadtkapelle und dort schon lange aktiv. Daniel Dusch bringt dazu 15 Jahre Erfahrung an der Spitze der Bläserjugend mit und Bernadette Spreuer will in die Fußstapfen ihres Vaters Werner Dalgauer, Ehrenvorsitzender und einst langjähriger Vorsitzender des Musikvereins, treten.

Kürzer treten wollen hingegen die Beisitzer Achim Willems und Jürgen Matthiä. Hier wird Thomas Fien ins Gremium nachrücken. Nicht mehr kandidiert hat auch KassiererIn Jana Budai. Ihr Amt wird künftig von Katharina Keck übernommen. Besondere Worte der Anerkennung fand Gerd Keck für Jana Budai, die für die Erstellung der Festschrift zum 100-jährigen Vereinsjubiläum verantwortlich war. „Eine umfangreiche Dokumentation unserer langen Vereinsge-

schichte und ein wertvolles Nachschlagewerk auch für folgende Generationen“, so Keck.

Der Rückblick von Schriftführerin Nicole Hänssel war geprägt durch Corona. So musste nicht nur die geplante Konzertreise nach New York verschoben und dann ganz abgesagt werden, sondern auch die Jahreskonzerte und das 100-jährige Jubiläumsfest. Dieses konnte dann immerhin noch im vergangenen Jahr stattfinden. Stattfinden konnte auch der Mühlbach-Hock im September 2021 unter strengen Auflagen. Auch die Beschaffung von neuen Uniformen wurde ebenfalls realisiert. Stellvertretender Kassierer Klaus Zimmer konnte eine so-

lide Bilanz vorlegen wobei, trotz erhöhter Ausgaben für die neuen Uniformen, Rücklagen gebildet werden konnten.

Dankesworte richteten die beiden scheidenden Vorsitzenden Keck und Fien an Dirigent Roland Wolf, der den Dirigentenstab an seinen Nachfolger Simon Mink übergab. „Es war eine tolle Zeit mit einem engagierten Vorstandsteam, aktiven Musikern und etlichen, erfolgreichen Auftritten“, bilanzierte der scheidende Dirigent.

Anerkennung gab es von Udo Heidt (Muggensturm), Konzert-Manager und Mitglied im Dombauverein Speyer. „Es war eine sehr erfolgreiche Zusammenarbeit“, so Heidt, der das Domkonzert in

Speyer, im Straßburger Münster oder das Konzert mit dem St. Petersburger Knabenchor benannte. Gleichzeitig kündigte Heidt die bereits laufenden Planungen für ein Konzert der Stadtkapelle, im kommenden Jahr, im Kaiserdom zu Speyer an.

Besondere Anerkennung für die geleistete Arbeit gab es vom neuen Vorsitzenden Daniel Dusch, der die erfolgreiche und überaus engagierte Arbeit der bisherigen „Doppelspitze“ würdigte. In der Vorschau auf das laufende Jahr nannte Dusch das Jahreskonzert „Stadtkapelle in Concept“ am 15. April und unter der Leitung des neuen Dirigenten als einen der musikalischen Höhepunkte.



Wechsel bei der Stadtkapelle: Der bisherige Dirigent Roland Wolf, die bisherigen Vorsitzenden Gerd Keck und Thomas Fien, der neue Dirigent Simon Mink und das neue Führungsdoppel Bernadette Spreuer und Daniel Dusch (von links)
Foto: Josef Budai